

Jugendbildungsmaßnahme in Bischofsgrün vom 28.04 – 01.05.2023

Nach einer langen oder auch kurzen Fahrt kamen alle Teilnehmer am neugebauten Sportcamp in Bischofsgrün an. In diesem fand die Jugendbildungsmaßnahme „Mut oder Wahnsinn“ statt. Der Fachverband für Aikido in Bayern konnte dieses Mal rekordverdächtige 11 Vereine mit insgesamt 48 Kindern und 14 Trainern erwarten.

Es waren dieses Mal dabei:

DJK Augsburg Lechhausen, SV München Laim, TSV Frauenaarach, DJK Regensburg Nord, SC Unterpffaffenhofen Germering, Aikido Dojo Forchheim, Aiki Dojo Augsburg, TB Erlangen, TSV Weilheim, ESV München und der TV Miltenberg.

Nach dem die 4er Zimmer für Kinder und die Doppelzimmer für Trainer bezogen waren, ging es in die Turnhalle, um nach dem Mattenaufbau mit ein paar lustigen Kennenlernspielen zu starten. Im Anschluss gab es einen Spieleabend, bei dem sich kleine Gruppen bildeten, die motiviert dabei waren ihre Spiele zu gewinnen.

Der nächste Tag startete mit einem ausgiebigen Frühstück im Speisesaal mit Ausblick auf das Fichtelgebirge. Danach fanden wir uns in der Turnhalle zusammen um die ersten Trainingseinheiten zum Thema abzuhalten. Ehe wir uns versahen, war es auch schon Zeit für das Mittagessen. Danach konnten sich die Kinder in ihrer Freizeit im Gebäude frei bewegen, und die Unterhaltungsmöglichkeiten wie Billard, Dart, Airhockey oder Kicker nutzen. Im Anschluss stand eine kleine Bergwanderung auf den Ochsenkopf auf dem Programm, bei dem der eine oder andere an seine konditionellen Grenzen stieß.

Wieder im Sportcamp angekommen, hatten die Kinder wieder etwas Zeit für sich, bevor das Abendessen auf dem Programm stand. Im Anschluss gab es einen Filmeabend im Seminarraum, auf den sich viele Kinder gefreut hatten.

Nächster Tag, selbes Frühstück mit Ausblick, wonach es wieder auf die Matte ging, um eine weitere Einheit mit dem Tanto „Übungsmesser“ abzuhalten. Im Anschluss ging es auf eine nahegelegene Sommerrodelbahn, bei der der Spaß nicht zu kurz kam. Im Sportcamp wieder angekommen war es auch schon Zeit für das Mittagessen, gefolgt von einer kurzen Freizeit, ehe wir uns auf den Weg ins Schwimmbad nach Markt Redwitz machten. Im Schwimmbad gab es dann vom Bademeister viele aufblasbare Wasserspielzeuge, die gleich in Beschlag genommen wurden.

Zurück im Sportcamp gab es nochmal eine Trainingseinheit gefolgt von einem Abendessen. Danach mussten sich alle warm anziehen, denn es ging bei Temperaturen unter 10 Grad an das Lagerfeuer, von dem aus wir eine Mutprobe durch den dunklen Wald veranstalteten.

Der letzte Tag startete wieder mit der schönen Aussicht im Speisesaal gefolgt von der letzten Trainingseinheit. Bei dieser bekamen die Kinder weiße T-Shirts in XXL und Textilmarker als Messererersatz. Nach ein paar Minuten konnten die Kinder schon sehen wie gefährlich ein Messer ist, denn auf jedem T-Shirt gab es einige bunte Striche zu sehen.

Nach einer Feedbackrunde und dem Aufräumen der Matten ging es ein letztes Mal zum Mittagessen, nach dem sich alle verabschiedeten. Auf der Rückfahrt wurde bestimmt schon über den nächsten Kinder/Jugendlehrgang im Oktober in der Sportschule Oberhaching gesprochen, bei dem wir hoffentlich wieder eine so große Anzahl an Vereinen begrüßen dürfen.